

Günther Maier und Franz Tödtling

# Regional- und Stadtökonomik

Standorttheorie und Raumstruktur

Zweite, verbesserte Auflage

Springers Kurzlehrbücher der Wirtschaftswissenschaften  
Springer-Verlag Wien New York

# Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Problemstellung und Aufbau des Buches.	1
1.2	Die wichtigsten Akteure.	10
1.2.1	Unternehmen.	11
1.2.2	Private Haushalte.	11
1.2.3	Öffentliche Hand.	12
1.2.4	Überschneidungen und Klassifikationsprobleme	13
1.3	Theoretische Zugänge.	15
1.4	Zusammenfassung.	19
1.5	Übungsaufgaben und Kontrollfragen.	20
2	Unternehmerische <b>Standortwahl</b>	<b>21</b>
2.1	Standort und Unternehmenserfolg	21
2.1.1	Unternehmen als offenes System.	21
2.1.2	Langfristigkeit und Unsicherheit der Standortentscheidung	25
2.2	Grundansätze der Standortanalyse.	26
2.2.1	Der neoklassische (normative) Ansatz	26
2.2.2	Behaviouristische Konzeption.	28
2.2.3	Struktureller Ansatz.	37
2.3	Faktoren der Standortwahl im Überblick	39
2.3.1	Zur Standortrelevanz von Faktoren	39
2.3.2	Die Standortfaktoren im historischen Entwicklungsprozeß	43
2.4	Zusammenfassung	44
2.5	Übungsaufgaben und Kontrollfragen.	46
3	Neoklassische Standorttheorie: <b>Die Rolle</b> der Transportkosten	47
3.1	Transportkosten und Preise.	47
3.1.1	Preistrichter, Preiskegel und Isotimen.	48
3.2	Der transportkostennünimale Standort	49
3.3	Transportkosten, Produktionsmenge, Produktionstechnik	55
3.4	Transportkosten und räumliches Monopol	60
3.4.1	Einheitlicher Ab-Werk-Preis.	61
3.4.2	Einheitlicher Konsumentenpreis.	64

3.4.3	Preisdiskriminierung . . . . .	65
3.4.4	Die Stabilität räumlicher Monopole. . . . .	67
3.5	Verallgemeinerungen. . . . .	68
3.6	Zusammenfassung . . . . .	70
3.7	Übungsaufgaben und Kontrollfragen. . . . .	72
<b>4</b>	<b>Behaviouristische Konzeptionen der Standorttheorie</b>	<b>73</b>
4.1	Unternehmensorganisation und Standortverhalten. . . . .	74
4.1.1	Räumliche Arbeitsteilung in Großunternehmen . . . . .	75
4.1.2	Kleinunternehmen und Standort. . . . .	82
4.1.3	Räumliche Aspekte von Unternehmensnetzwerken . . . . .	85
4.2	Technologie und Standortverhalten. . . . .	87
4.2.1	Produktzyklustheorie. . . . .	88
4.2.2	Neue Industrien und neue regionale Wachstums- zentren. . . . .	94
4.2.3	„Innovative Milieux“. . . . .	96
4.3	Zusammenfassung. . . . .	99
4.4	Übungsaufgaben und Kontrollfragen. . . . .	101
<b>5</b>	<b>Interaktion von Standorten: Attraktion und Konkurrenz</b>	<b>103</b>
5.1	Disperse und konzentrierte Standortmuster. . . . .	104
5.2	Agglomerationseffekte. . . . .	108
5.2.1	Interne Effekte. . . . .	110
5.2.2	Externe Effekte. . . . .	111
5.3	Die wirtschaftspolitische Bedeutung externer Effekte. . . . .	114
5.3.1	Externe Effekte und gesamtwirtschaftliche Effizienz , . . . .	115
5.3.2	Wirtschaftspolitische Konsequenzen. . . . .	118
5.4	Die optimale Stadtgröße. . . . .	120
5.5	Zusammenfassung . . . . .	122
5.6	Übungsaufgaben und Kontrollfragen. . . . .	124
<b>6</b>	<b>Strukturen der Bodennutzung</b>	<b>125</b>
6.1	Die Bodennutzungstheorie von Thünens. . . . .	125
6.1.1	Die Annahmen. . . . .	126
6.1.2	Die Lagerente. . . . .	127
6.1.3	Lagerente und räumliche Produktionsstruktur. . . . .	129
6.1.4	Die Bedeutung von Thünens aus heutiger Sicht . . . . .	132
6.2	Theorie der Stadtstruktur. . . . .	133
6.2.1	Die Optimierung des Haushaltes. . . . .	133
6.2.2	Das Rentengebot des Haushaltes. . . . .	136
6.2.3	Das Rentengebot als Auswahlmechanismus. . . . .	138
6.2.4	Die Wirkung von Parameteränderungen. . . . .	140
6.2.5	Kritik und Alternativen. . . . .	140
6.3	Zusammenfassung . . . . .	141

6.4	Übungsaufgaben und Kontrollfragen. . . . .	.143
7	Siedlungsstrukturen <b>und</b> Stadtsysteme	145
7.1	Die Theorie der zentralen Orte. . . . .	.145
7.1.1	Die Reichweiten von Gütern. . . . .	.145
7.1.2	Die Entstehung optimaler Marktgebiete. . . . .	.147
7.1.3	Marktgebiete bei mehreren Gütern. . . . .	.148
7.1.4	Ein System zentraler Orte. . . . .	.150
7.1.5	Veränderungen der Zentrale Orte Struktur. . . . .	.151
7.1.6	Die Version von August Lösch. . . . .	.153
7.1.7	Kritik der Theorie der zentralen Orte. . . . .	.154
7.1.8	Der konzeptuelle Wert der Theorie der zentralen Orte	155
7.2	Städtesysteme und Stadtentwicklung. . . . .	.157
7.2.1	Die „Rank Size Rule“ <sup>w</sup> . . . . .	.157
7.2.2	Theorien der Stadtsysteme. . . . .	.160
7.3	Zusammenfassung. . . . .	.164
7.4	Übungsaufgaben und Kontrollfragen. . . . .	.165
8	Phasenmodelle der Stadtentwicklung	167
8.1	Die räumliche Struktur des Phasenmodells. . . . .	.167
8.2	Die Entwicklungsphasen. . . . .	.169
8.2.1	Die Urbanisierungsphase. . . . .	.169
8.2.2	Die Suburbanisierungsphase. . . . .	.172
8.2.3	Die Desurbanisierungsphase. . . . .	.174
8.2.4	Verfall oder Reurbanisierung?. . . . .	.175
8.3	Die Verschiebung der Entwicklungsphasen. . . . .	.176
8.4	Zusammenfassung. . . . .	.177
8.5	Übungsaufgaben und Kontrollfragen. . . . .	.178
	Literaturverzeichnis	179
	Namen- und Sachverzeichnis	191